

Montageanleitung

Seitenleiter VW T4, T5, T6
mit Airlineschiene (lang & kurz)



VA  **DALIERER**.COM

Servus und Herzlichen Glückwunsch zu deiner neuen Seitenleiter!

Ich weiß, dass du unter Umständen lange darauf warten musstest, aber sei dir bewusst, dass ich deine Leiter mit viel Liebe zum Detail konstruiert und gebaut habe. Mir ist wichtig, dass du zu 100 Prozent zufrieden bist - wenn ich es nicht gewesen wäre, hättest du diese Leiter nicht von mir bekommen! Darauf gebe ich dir mein Wort!

Daher wünsche ich dir schon jetzt viel Spaß und eine ganze Menge Abenteuer mit der Leiter und deinem Bus!

Wichtig: Die Leiter ist für die Montage an einer C-Schiene (Dachrinne) oder einem Dachträger (Unterkante bis ca. 60mm über Dachhöhe) konstruiert. Sollte dir Beides fehlen, kontaktiere uns gerne, wir finden ganz sicher eine schnelle und praktikable Lösung.

Benötigte Gegenstände:

- Bohrmaschine
- Nietzange für Nietmuttern
- Metallbohrer
- Inbus-/ Torxschlüssel
- etwas Lack/Grundierung
- Dichtmasse (z.B. SIKA Flex), ca.50 ml
- Kreppband, ca. 5 m
- Schrauben/Muttern/Beilagscheiben in entsprechender Länge und Güte zur Befestigung oben.
- Stift (Permanentmarker oder etwas vergleichbares)
- Schleifpapier (mind. 180er Körnung)
- optional: zwei Schraubzwingen
- optional: Hammer
- optional: Gummihandschuhe
- optional: Trennschleifer oder Metallsäge

Lieferumfang:

- Leiter
- Airlineschiene
- Befestigungsschrauben Airlineschiene
- Ankerplatten Airlineschiene
- Nietmuttern M6
- Endstopfen

Schritt 1:

Packe deine Leiter aus und halte sie an die Seite deines Fahrzeugs um die ideale Position zu bestimmen. Die Airlineschiene haben wir dir vorab in der richtigen Position an der Leiter montiert. Mach dir gerne ein Bild davon, so kannst du nach dem Zerlegen den Urzustand rekonstruieren.

Lass dich nicht irritieren, dass die obersten, abgewinkelten Teile der Leiter ggf. zu weit auf dein Dach ragen oder unterschiedliche Höhen zu deiner C-Schiene aufweisen. Dies ist deiner Dachform geschuldet und kann einfach, je nach Anbauposition mit Beilagscheiben korrigiert werden.

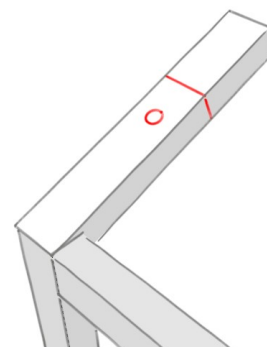
Natürlich könnten wir deine Leiter auf eine exakte Position am Fahrzeug anpassen, aber dann hättest du keine Wahl mehr und müsstest die Position auch noch exakt treffen.



Um Lackschäden zu vermeiden, lege ein Tuch an Kontaktstellen zwischen Leiter und Fahrzeug unter. Alternativ kannst du entsprechende Stellen auch mit Kreppband abkleben.

Schritt 2:

Wenn du die für dich passende Position gefunden hast, markiere dir die Bohrlöcher auf der Leiter oder/und ggf. an deinem Dachträger und bohre die Löcher aus. Nun kannst du auch den überschüssigen Teil der Leiterseiten, ca. 2-3 cm hinter dem Bohrloch, absägen.



Schritt 3:

Jetzt kannst du die Leiter oben zum ersten Mal locker befestigen.

Du wirst feststellen, dass die Leiter zwar ziemlich gerade zum Untergrund steht, aber am Fahrzeug schief aussieht. Das liegt daran, dass 99% der Busse eine leichte Keilform aufweisen und dein Dach einen leichten Bogen macht. Dies kannst du nun zunächst von Hand korrigieren und mit Kreppband fixieren.

Schritt 4:

Im nächsten Schritt entfernst du das Tuch oder das Kreppband unten und löst die Muttern, die die Airlineschiene an der Leiter befestigen etwas, so dass du die Schiene einfach bewegen kannst. Wenn du die Leiter nun an dein Fahrzeug anlehnt und die Airlineschiene "optisch" gerade zur Leiter ausrichtest, hast du die richtige Position gefunden. Nun hat es sich als praktisch erwiesen, die Airlineschiene auf jeder Seite passgenau mit Kreppband zu umzeichnen.



Vorab: Solltest du dir das Setzen von Nietmuttern nicht selbst zutrauen oder du bekommst beim Gedanken in dein Fahrzeug zu bohren Schnappatmung, dann lass diesen Arbeitsschritt z.B. beim KFZ-Händler deines Vertrauens erledigen.

Schritt 5:

Jetzt wird es ernst: Nimm die Leiter vom Fahrzeug und demontiere die Airlineschiene. Letztere legst du passgenau in das entstandene Feld an und markierst dir die Befestigungslöcher der Schiene an deinem Fahrzeug. Diese Markierungen bohrst du nun vorsichtig mit einem 9mm Metallbohrer aus (Bitte kontrolliere vorab den Nietmutterdurchmesser).



Es wird empfohlen, die entstandenen Schnittkanten an Fahrzeug und Leiter zu entgraten und mit etwas Lack neu zu versiegeln. (Trocknungszeit/Verarbeitung gem. Produktbeschreibung beachten)

Schritt 6:

Wenn der Lack an der Leiter getrocknet ist, kannst du die mitgelieferten Endstopfen eindrücken. Wir empfehlen, diese mit etwas Dichtmasse einzukleben. Die Stopfen sind sehr passgenau, daher im Zweifel mit dem Hammer nachhelfen - vorsichtig! ;)

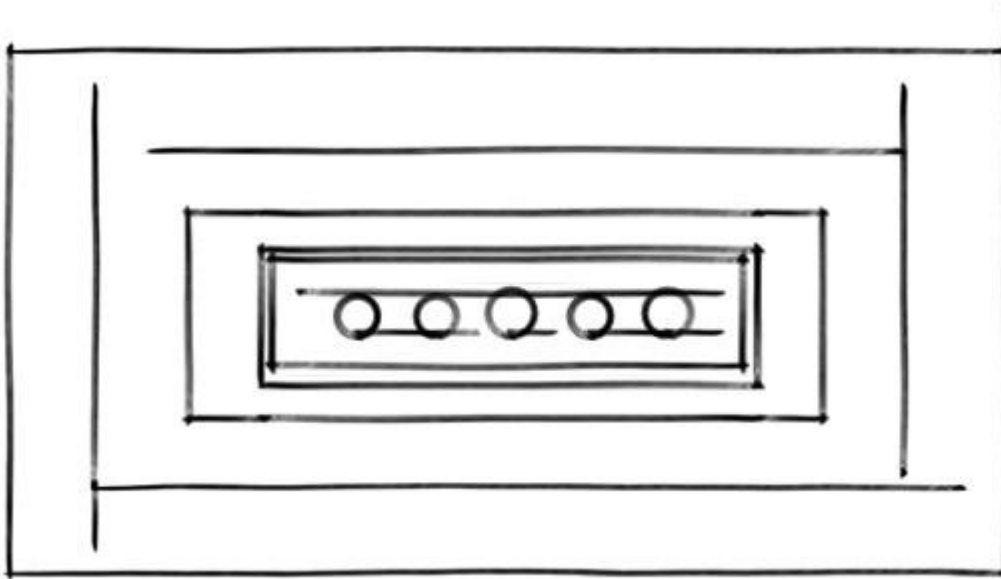
Schritt 7:

Wenn auch der Lack am Fahrzeug getrocknet ist, kannst du die Nietmuttern setzen.

Achte hierbei bitte auf einen festen und geraden Sitz - Korrekturen sind im Nachgang nur noch schwer möglich.

Schritt 8:

Nun empfehlen wir, das bereits vorhandene Kreppband-Rechteck nach Außen mit etwa zwei oder drei Lagen zu erweitern, da Klebereste des Dichtmittels nur noch schwer zu entfernen sind und man sich diese "Sauerei" sparen kann.



Schritt 9:

Jetzt wird die zukünftige Kontaktfläche am Blech und an der Airlineschiene angeschliffen um eine optimale Verbindung mit dem Dichtstoff zu ermöglichen.

Sollte euer Fahrzeug foliert sein, bitte die Folierung im entsprechenden Bereich entfernen.

Nach dem Entfernen des Schleifstaubs trägst du eine dicke, deckende Schicht Dichtmittel auf die Airlineschiene auf, beachte, dass du die Bereiche um die Schraublöcher umschließt aber soweit freilässt, dass du die Schrauben noch einführen kannst. Nun kannst du die Schiene vorsichtig an das Fahrzeug anlegen, die Schrauben in die Gewinde führen und

diese gleichmäßig festdrehen. Im Idealfall quillt nun an allen Seiten die Dichtmasse hervor, diese kannst du entfernen; anschließend das Kreppband.

Schritt 10:

Setze nun die Ankerplatten wieder in die Airlineschiene und achte auf einen ordnungsgemäßen Sitz. Dies kann durchaus fummelig sein, insbesondere, wenn du im Anschluss die Leiter an dein Fahrzeug ansetzt und oben und unten befestigst.

Viel Spaß mit deiner Leiter!

Ein paar abschließende Tipps noch:

- *Es empfiehlt sich, alle Schrauben und Muttern mit Beilagscheiben anzubringen.*
- *Die Leiter erst nach vollständiger Austrocknung des Dichtmittels benutzen, da sonst die Gefahr besteht, dass sich die Dichtmasse leicht vom Fahrzeug hebt und so kleinere Risse oder einfach unschöne Fugen entstehen.*
- *Steinschläge bleiben an der Seite nicht aus und auch die beste Pulverbeschichtung hält nicht alles aus. Solltest du kleinere Fehlstellen feststellen, bessere diese gleich mit etwas Lack aus.*
- *Je nach Nutzung der Leiter sollte hinter den Sprossen eine Lackschutzfolie angebracht werden*